

Insolvent: Traditionsreicher Pralinenhersteller ist der Coronakrise zum Opfer gefallen



Berlin. Die traditionsreiche Pralinenmanufaktur Sawade aus Berlin-Reinickendorf musste einen Insolvenzantrag stellen, berichtet der Tagesspiegel. Die finanziellen Rücklagen seien aufgebraucht. Die Gehälter der insgesamt 84 Beschäftigten seien erst einmal über das Insolvenzgeld sichergestellt. Die Produktion- und der Geschäftsbetrieb laufen vorerst weiter, die Läden in Berlin bleiben geöffnet. Sawade betreibt in Berlin fünf Läden und beliefert rund 350 Fachhändler in ganz Deutschland. Mehr.